

Finanzielle Unterstützungen (Kredite) für Unternehmen, Stand 11.05.2020

Um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Epidemie für Unternehmen abzufedern, sind von Bund und den Bundesländern verschiedene Maßnahmen vorgesehen.

Eine Übersicht über die Unterstützungen für Unternehmen vom Bundeswirtschaftsministeriums:

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Coronavirus/kleine-mittlere-grosse-unternehmen.html>

Finanzielle Unterstützung der Unternehmen

Unternehmen soll mit Maßnahmen bei der Liquiditätsausstattung geholfen werden.

Praxishinweis: die Antragstellung erfolgt über die eigene **Hausbank/Finanzierungspartner**.

Informationen zum Milliarden-Hilfsprogramm für alle Unternehmen:

→ <https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Schlaglichter/Corona-Schutzschild/2020-03-18-Corona-Hilfsprogramme-fuer-alle.html>

Im Einzelnen:

1. KfW-Schnellkredit für den Mittelstand (mehr als 10 MA)

In Kürze wird es für Unternehmen mit mehr als 10 Mitarbeitern einen Förderkredit für Anschaffungen und laufende Kosten geben.

Das besondere daran: **100% Risikoübernahme** durch die KfW, **keine Risikoüberprüfung** durch die eigene Bank.

Möglich sind max. 3 Monatsumsätze des Jahres 2019,

- für Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigte max. 500.000 Euro
- für Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigte max. 800.000 Euro

Voraussetzung: 2019 oder im Durchschnitt der letzten 3 Jahre wurde Gewinn erwirtschaftet.

Einzelheiten:

[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Erweitern-Festigen/F%C3%B6rderprodukte/KfW-Schnellkredit-\(078\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Erweitern-Festigen/F%C3%B6rderprodukte/KfW-Schnellkredit-(078)/)

2. KfW-Kredit für Unternehmen, die länger als 5 Jahre am Markt sind

Für Anschaffungen und laufende Kosten; Kreditbeträge bis zu 1 Mrd. Euro (Höchstbetrag ist für die Unternehmen individuell begrenzt in Abhängigkeit von Jahresumsatz 2019, Lohnkosten 2019, aktuellem Finanzbedarf für 18 bzw. 12 Monate oder Anteil an der Gesamtverschuldung).

KfW übernimmt ein Teil des Risikos der Hausbank:

- bis zu 80% bei großen Unternehmen
- bis zu 90% bei kleinen Unternehmen

Einzelheiten: [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Unternehmen-erweitern-festigen/Finanzierungsangebote/KfW-Unternehmerkredit-Fremdkapital-\(037-047\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Unternehmen-erweitern-festigen/Finanzierungsangebote/KfW-Unternehmerkredit-Fremdkapital-(037-047)/)

3. KfW-Kredit für Unternehmen, die weniger als 5 Jahre am Markt sind

KfW-Corona-Hilfe für Anschaffungen und laufende Kosten mit einem reduzierten Zinssatz von 1,00 bis 2,12 % p.a. Möglich sind kleinere und große Kreditbeträge – bis zu 1 Mrd. Euro. Bis zu 90 % des Bankenrisikos übernimmt die KfW.

Einzelheiten: [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Gr%C3%BCnden-Nachfolger/F%C3%B6rderprodukte/ERP-Gr%C3%BCnderkredit-Universell-\(073_074_075_076\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Gr%C3%BCnden-Nachfolger/F%C3%B6rderprodukte/ERP-Gr%C3%BCnderkredit-Universell-(073_074_075_076)/)

Der Antrag eines KfW-Kredits läuft in vier Schritten:

1. Kontakt mit Hausbank oder einem anderen Finanzierungspartner.
2. Kredit beantragen -> wird von dem Finanzierungspartner bei der KfW gestellt.
3. KfW prüft Unterlagen und entscheidet über die Förderung.
4. Beim Finanzierungspartner wird der Kreditvertrag abgeschlossen. Anschließend werden die Mittel bereitgestellt.

Überblick zur KfW-Corona-Hilfe:

➔ <https://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/KfW-Corona-Hilfe-Unternehmen.html>

Anliegend der Link zur Förderdatenbank, in der unter dem Stichwort „Corona“ weitere vor allem regionale Förderprogramme gefunden werden können:

➔ <https://www.foerderdatenbank.de/FDB/DE/Foerderprogramme/foerderprogramme.html>